Jugend 19 Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) Rückrunde

DJK Kleinkahl 1986 II : TTC 1961 Stockstadt III
Mittwoch, 21.02.2024, 17:45 Uhr

Ottow fixiert zwei Punkte für die DJK Kleinkahl 1986 II

Als das abschließende Einzel gespielt war, lagen sich die Spieler der DJK Kleinkahl 1986 II am Mittwochnachmittag in den Armen: Nach weniger als 2 Stunden Spielzeit hatten sie gerade für den nicht unverdienten 6:4-Endstand (21:16 Sätze) in der Jugend 19 Bezirksklasse B Gruppe 1 Nord (Bayerischer TTV - Unterfranken-West) Rückrunde Partie gegen den TTC 1961 Stockstadt III gesorgt.

Los ging es mit dem Eröffnungsdoppel. Ottow / Eisert hatten gegen Blanchet / Kunz bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Probleme. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Colin Bauer beim 11:5, 6:11, 11:8, 11:8 gegen Sawelij Kunz doch überlegen. Neo Ottow gelang es, Sebastian Otto im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Besonders zu berücksichtigen ist bei diesem sehr einseitigen Spiel, dass Otto nur 7 Punktgewinne in allen drei Sätzen insgesamt gelang. Ein hartes Stück Gegenwehr konnte Felix Eisert beim 2:3 gegen Anton Blanchet leisten. Am Ende verlor er jedoch knapp und konnte die im Vorfeld deutliche Favoritenstellung seines Gegners nicht knacken. 11:5, 4:11, 11:7, 9:11, 11:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten Spiels, als Emil Melges und Sebastian Otto den letzten Ballwechsel spielten. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Neo Ottow bei der unterm Strich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Anton Blanchet. Bei einem Spielstand von 4:2 ging es nun mit dem siebten Spiel des Tages weiter. Mit 1:3 verlor im Anschluss Emil Melges seine Partie gegen Sawelij Kunz, in die Kunz im Vorfeld bereits als großer Favorit gegangen war. Mit 3:1 hatte Felix Eisert im Einzel gegen Sebastian Otto, das im Vorhinein als offen eingestuft werden konnte, indes die Nase vorn. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 2, der erst nach 38 Bällen endete und von Eisert verloren wurde. Neo Ottow hatte gegen Sawelij Kunz, wie im Vorfeld erwartet werden musste, beim 11:1, 15:13, 11:7 keine Probleme. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Heimteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und das letzte Einzel hatte für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Colin Bauer bei seiner 0:3-Niederlage gegen Anton Blanchet von Beginn an. Das musste man neidlos anerkennen. Wie eindeutig es in dem Spiel zuging, unterstreicht auch die Tatsache, dass Bauer weniger als acht Punktgewinne im gesamten Spiel gelang. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Durch diesen Sieg hat die DJK Kleinkahl 1986 II nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei einem Unentschieden auf dem Konto, während der TTC 1961 Stockstadt III nach der Niederlage jetzt 0 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen den TTC Kahl II (DJK Kleinkahl 1986 II) bzw. gegen den TSV 1890 Alzenau III (TTC 1961 Stockstadt III).

Statistik:
DJK Kleinkahl 1986 II
Doppel: Ottow / Eisert 1:0
Einzel: N. Ottow 2:1, F. Eisert 1:1, C. Bauer 1:1, E. Melges 1:1
TTC 1961 Stockstadt III

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (12:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Doppel: Blanchet / Kunz 0:1
Einzel: A. Blanchet 3:0, S. Otto 0:3, S. Kunz 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 22.02.2024 (12:58) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").